



Niederschrift

**über die Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Probstzella
(PROBS/BA/01/2022) vom 17.03.2022**

Anwesend:

Vorsitzende/r
Angela Maaß

Mitglieder

Jörg Fister
Manfred Knorre
Richard Maaß
Hans Uwe Pries
Ulrike Schneider
Thomas Schröder

zugleich Protokollführer

Sachkundige/r

Dr. Erik Christensen

Vorsitzender Beirat für Natur u. Umwelt

Gäste

Herr Architekt Rader, Planungsbüro Solar Wind, Herr Uphoff

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 22:39 Uhr
Ort, Raum: 24253 Probstzella, Schloßstr. 16, "Schloß Hagen" -
Kaminsaal-

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Niederschrift der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 22.11.21 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
4. Einwohnerfragestunde
5. Vorstellung Entwurf Feuerwehrhaus
6. Entwässerungsproblem Alter Schulweg / Ausgleichsfläche B-Plan 13

7. Beschilderungsplan Neubaugebiet Wulfsdorfer Weg
8. Pappeln Taterlager
9. Pflege der Lärmschutzwälle im Trensahl
10. Verschiedenes
11. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Teilnehmenden und Gäste. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung erfolgte fristgerecht.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungsanträge lagen nicht vor.

TO-Punkt 3: Niederschrift der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 22.11.21 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Einem Bauantrag für eine Hinterlandbebauung Alte Dorfstraße 80 ist zugestimmt worden.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

TO-Punkt 5: Vorstellung Entwurf Feuerwehrhaus

Der Architekt, Herr Rader, hat vier Entwürfe für das Feuerwehrhaus vorgestellt. Dabei ging es um den Nachweis, dass die entsprechend der Bauvorschriften, der Vorgaben der HFUK und des Lastenbuches der Gemeinde Probsteierhagen notwendigen Räumlichkeiten für die Feuerwehr in den Entwürfen umgesetzt werden können. Aus den sich daraus ergebenden Kubaturen der Entwürfe lässt sich ein Baufenster für die erforderliche B-Plan Änderung festlegen, so dass die Gemeinde die Möglichkeit hat, dass alle vorgelegten Entwürfe auf dem zur Verfügung stehenden Grundstück umgesetzt werden könnten.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung,

1. das vorgestellte Baufenster als Grundlage für das B-Plan-Verfahren festzulegen und
2. für die Varianten eine Lärmprognose erstellen zu lassen.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 6: Entwässerungsproblem Alter Schulweg / Ausgleichsfläche B-Plan 13

Nach den langen Niederschlägen des vergangenen Monats hat sich in der südwestlichen Ecke des Baugebietes eine Überschwemmung eingestellt. Als Ursache wird eine Verdichtung des Bodens durch die Bautätigkeiten im Baugebiet vermutet, da über diese Fläche Baumaterialien angeliefert wurden. Der Bereich muss durch den Vorhabenträger wieder aufgelockert und eventuell eine Drainage verlegt werden.

TO-Punkt 7: Beschilderungsplan Neubaugebiet Wulfsdorfer Weg

Zum B-Plan ist ein Beschilderungsplan erstellt worden. Die Beschilderung weist die Einfahrt ins Baugebiet (Lucia-Pogwisch-Ring) und den Teil des Lucia-Pogwisch-Ringes, der parallel zum Wulfsdorfer Weg verläuft, als Zone 30 und den Rest als verkehrsberuhigte Zone aus. Wenn der gesamte südliche Lucia-Pogwisch-Ring als verkehrsberuhigt ausgewiesen werden soll, müsste der Gehweg dort entfallen und damit der B-Plan geändert werden. Alternativ könnte der Gehweg höhengleich mit der Fahrbahn errichtet werden und farblich zur Fahrbahn abgegrenzt werden.

Ergänzung zum Beschilderungsplan:

- Der nördliche Fußweg wird als Geh- und Radweg ausgeschildert
- Die Radwegefurt wird markiert
- Der Parkplatz wird als öffentlicher Parkplatz beschildert.
- Entfall der Fußwegeschilder an den wassergebundenen Wegen
- Der momentan im Entwurf ausgeschilderte Verbindungsweg zum Blomeweg soll am Ende der Bebauung ein Poller erhalten und bis dahin nicht als Fußweg, sondern wie der Lucia-Pogwisch-Ring behandelt werden (also Tempo 30 Zone)

Beschluss:

Die gewünschten Änderungen sollen mit der Kreisverkehrsbehörde besprochen werden und abgeklärt werden, ob sie rechtlich umgesetzt werden können. Dabei soll ebenfalls die Verlegung des Ortsschildes angesprochen werden.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 8: Pappeln Taterlager

Durch den Sturm sind im Taterlager Pappeln umgestürzt und haben einen Verteilerkasten zerstört und ein PKW ist beschädigt worden. Außerdem waren die Bewohner durch umgestürzte Bäume auf ihrem Grundstück eingeschlossen. Die Feuerwehr musste aus Sicherheitsgründen den Einsatz abbrechen und konnte erst am nächsten Tag die Straße räumen. Es sind ausschließlich Pappeln umgefallen. Fast alle umgestürzten Bäume sind direkt oberhalb der Wurzeln abgebrochen.

Beschluss:

Aus verkehrssicherungsgründen sollen alle Pappeln dort von der unteren Naturschutzbehörde begutachtet und dann ggfls. gefällt werden.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Pflege der Lärmschutzwälle im Trensahl

Die Lärmschutzwälle werden bisher zweimal im Jahr komplett gemäht. Aufgrund der Neigung der Böschungen und des Bewuchses ist diese Arbeit schwierig und kann nur in Handarbeit durchgeführt werden und kostet dementsprechend auch viel.

Beschluss:

Es soll probeweise ein Jahr lang nur noch die Böschungsfüße gemäht werden und anschließend beschlossen werden, ob diese Art der Pflege künftig weitergeführt wird.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Verschiedenes

Sachstand Reaktivierung Hein Schönberg: Aktuell arbeiten lt. Auskunft des APV (Amt für Planfeststellungsverfahren) die Vorhabenträgerin AKN und das APV gemeinsam daran, das Anhörungsverfahren mit der öffentlichen Auslegung der Planunterlagen vorzubereiten und einzuleiten. In diesem Zusammenhang gehe es insbesondere um die aus verschiedenen Gründen bestehende Notwendigkeit von Plausibilisierungen bzw. Neukartierungen von floristischen bzw. faunistischen Unterlagen und deren Inhalt und Umfang. Dies geschehe, um einen rechtssicheren Planfeststellungsbeschluss zu ermöglichen. Sobald dem APV eine auslegungsreife Version der Planunterlagen vorliegt, soll das Anhörungsverfahren eingeleitet und durchgeführt werden. Folglich sei zum aktuellen Zeitpunkt aufgrund der Vielzahl der noch zu erledigenden Arbeitsschritte und der noch fehlenden Kenntnis wichtiger (insbesondere zeitlicher) für die Berechnung essenzieller Determinanten die Benennung eines Zeitpunkts bzw. Zeitraums für den Erlass des Planfeststellungsbeschlusses nicht seriös möglich.

Brücken im Schlosspark: Die weiße Brücke ist durch einen umgefallenen Baum stark beschädigt und muss repariert werden. Die grüne Brücke ist aus Gründen des hohen Wasserpegels gesperrt worden und soll jetzt wieder geöffnet werden. Es müssen dort noch einige Bohlen wieder befestigt bzw. eventuell ausgetauscht werden.

Ersatzpflanzungen: Die erforderlichen Ersatzpflanzungen sind bis auf die Pflanzung eines Kirschbaumes abgeschlossen.

TO-Punkt 11: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Stimmberechtigte: 7			
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

gesehen:

gez. Angela Maaß
- Ausschussvorsitzende u.
Bürgermeisterin -

gez. Richard Maaß
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -